

Investitionen im Ganztag

Förderrichtlinie in Hessen zur Umsetzung der Beschleunigungsmittel zum investiven Ausbau im Ganztag

Umsetzung der Verwaltungsvereinbarung in Hessen "Finanzhilfen des Bundes für das Investitionsprogramm zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder"

= Beschleunigungsmittel



Bund und Land stellen in Hessen zusätzlich insgesamt rund 80 MIO Euro für Investitionen im Ganztag bereit

Für Schulträger und Jugendhilfeträger

Für Ersatzschulträger



Ziele

- Die Bundeskoalition plant ab 2025 einen Rechtsanspruch auf einen ganztägigen Betreuungsplatz für Kinder im Grundschulalter einzuführen.
- In einem ersten Schritt werden den Trägern ganztägiger Angebote in Hessen zusätzliche Investitionsmittel zum Ausbau ganztägiger Betreuungsplätze zur Verfügung gestellt.
- Diese Investitionsmittel in Höhe von 750 MIO Euro für alle Bundesländer beruhen auf der Verwaltungsvereinbarung "Finanzhilfen des Bundes für das Investitionsprogramm zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder" (= Beschleunigungsmittel)
- Die Verwaltungsvereinbarung wurde am 29.12.2020 zwischen dem Bund und allen Bundesländern abgeschlossen.



Programmaufbau

Fördermittel für Investitionen in den Ausbau ganztägiger Betreuungsplätze

Förderrichtlinie Hessen

Investive
Begleitmaßnahmen zur
Vorbereitung und
Planung

Baumaßnahmen Umwandlungsmaßnahmen, Sanierungsmaßnahmen Ausstattungs-Investitionen, Mobiliar, Küchen, Spiel- und Sportgeräte

Maßnahmen sind förderfähig, soweit sie der Schaffung von zusätzlichen Betreuungsplätzen für Grundschulkinder oder der qualitativen Verbesserung der Betreuungsumgebung mit der Zielrichtung der Herstellung einer zeitgemäßen Ganztagsbetreuung dienen.

Kindertagesstätten, Schulen, Schulämter

Schulträger, Jugendhilfeträger, Ersatzschulträger



Vereinbarungen auf Bund-Länder-Ebene

- Bund: bundesweit 750 MIO Euro für Investitionen im Ganztag (= 70 % der Fördersumme)
- Länder: erhalten nach dem Königsteiner Schlüssel ein Kontingent aus den Bundesmitteln = 70 %.
 - ergänzen den Bundeszuschuss um 30 %.
- **Träger:** erhalten aus dem jeweiligen Gesamtkontingent einen Anteil, der sich nach den Schülerzahlen richtet.



Vereinbarungen für Hessen

- Hessen: 55,8 MIO Euro Bundesmittel und 23,9 MIO Euro Landesmittel
- Insgesamt rund 80 MIO Euro
- Antragsberechtigt sind die Schulträger bzw. Jugendhilfeträger sowie die Ersatzschulträger



7

Organisationsstruktur

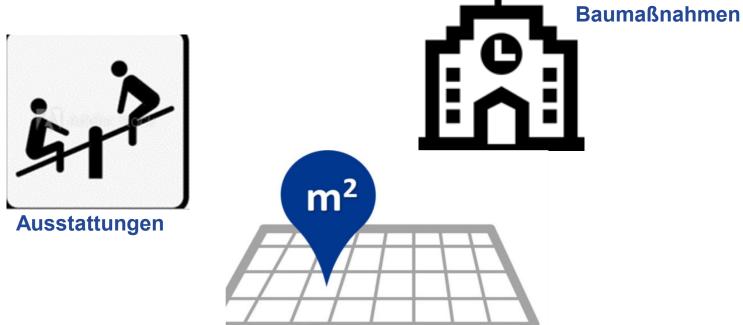
Maßnahmenanmeldungen Ansprechpartner für Förderverfahren **HKM** WIBank Ansprechpartner für Gesamtprozess Ganztag Ansprechpartner für Finanzen **Benannte Stelle** Antrags-**WIBank** gegenüber dem Bund genehmigungen **HKM HKM HKM** Wlbank Aufnahme von Maßnahmen in das Programm

Finanzielle Abwicklung durch die WIBank



Antragsverfahren

Was ist förderfähig?



Investive Begleitmaßnahmen für Vorbereitung und Planung



Förderfähig: Investive Begleitmaßnahmen



2.2.1 Investive Begleitmaßnahmen zur Vorbereitung und Planung (Leistungen Dritter außerhalb der Verwaltung), Beräumung und Erschließung von Grundstücken, insbesondere auch durch Versorgungsanlagen, Ankauf von Grundstücken, soweit diese Maßnahmen in unmittelbarem Zusammenhang mit einer Baumaßnahme zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote stehen.



Förderfähig: Baumaßnahmen



2.2.2 Baumaßnahmen:

Umwandlungsmaßnahmen, für die keine über eine Genehmigungsplanung zur Nutzungsänderung hinausgehenden Architekten- und Ingenieurleistungen erforderlich sind,

Modernisierungs-, Sanierungs-, Umbau- und Erweiterungsbaumaßnahmen sowie der Erwerb von Gebäuden einschließlich der energetischen Sanierung, Neubaumaßnahmen als selbständig nutzbare Bauwerke,

investive Begleitmaßnahmen, soweit sie in unmittelbarem Zusammenhang mit den vorstehend genannten Baumaßnahmen stehen und von Dritten (außerhalb der Verwaltung) erbracht werden (z.B. Architekten- und Gutachterleistungen für das Verfahren zur Baugenehmigung, Entwässerungsplanung,

Grundrisszeichnung, statische Berechnung, Nutzflächen- und

Kubaturberechnung, Wärmeschutznachweis, Angaben über Abstandsflächen, Nachweis über Versorgungs- und Entsorgungsanlagen).



Förderfähig: Ausstattungsinvestitionen



2.2.3 Ausstattungsinvestitionen in Aufenthaltsbereichen, im Küchen- und Sanitärbereich sowie in Außenflächen einschließlich deren Beschaffung, Aufbau und Inbetriebnahme, insbesondere

- Mobiliar,
- Spiel- und Sportgeräte,
- Fahrzeuge, die die Nutzung anderer Angebote im Sozialraum ermöglichen und der Kooperation mit Trägern der Kinder- und Jugendhilfe, des Sports oder der kulturellen Bildung dienen,
- Maßnahmen, die der Verbesserung der Hygienebedingungen dienen (z.B. Reinigungs-und Desinfektionsvorrichtungen, separate Toiletten, mobile Trennwände).

Abstimmungsprozess vor Antragsstellung

























Träger

Gemeinsame
Entscheidung
über Prioritäten
und
Maßnahmen/
Absprachen mit
Staatlichen
Schulämtern

Anträge über die WIBank

Land

June 30

Antragstellung bis zum 30. Juni 2021 möglich



Antragsprozess



Nach Abstimmungsprozess

Einreichung Antrag bei WI Bank

Antragsprüfung

- 1. Einhaltung formale Kriterien: WI Bank
- 2. Inhaltliche Bewertung: HKM/bei Kindertagesstätten HMSI auf Basis der fachlichen Stellungnahme der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe.

Entscheidung über die Förderfähigkeit HKM Mittel abruf



Verwendungsnachweis bis 31. August 2022 erforderlich



Schritte in Kurzform

- 1. Die Maßnahme ist in das bestehende ganztägige Bildungs- und Betreuungskonzept der Einrichtung einzugliedern.
- 2. Es erfolgt die Abstimmung zwischen den Schulträgern und Jugendhilfeträgern nach § 4.1 der Förderrichtlinie/ (im Benehmen mit den Staatlichen Schulämtern)
- 3. Der Antrag wird bei der WIBank eingereicht.

Die Entscheidung der Förderfähigkeit erfolgt durch das Kultusministerium, wenn erforderlich in Abstimmung mit dem Sozialministerium.



Fragen und Anregungen

FAQ Liste zu Fragen wird erstellt



Funktionspostfächer für Fragen

HKM:

investitionenimganztag@kultus.hessen.de

WIBank:

ganztagsbetreuung@wibank.de



Programmablauf Investitionsprogramm zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder

Informationsveranstaltung 22.04.2021



Der Weg zur Förderung: Prozessablauf

Verträge

- Abschluss der Zuschussvereinbarungen
- Annahmefrist: 29.04.2021
- Rechtsverbindlich unterzeichnet mit Einreichung der Legitimationsunterlagen als Kopie

Anmeldung

- Antragsformular (elektronisch und in Papierform), Mindestvolumen 10 Tsd. EUR
- Pro Maßnahme ein Antrag, mehrere Anträge im Rahmen des Kontingents möglich
- Anmeldeschluss: 30.06.2021
- Antragsformular steht auf der Homepage der WIBank zur Verfügung

Förderzusage

- Antragsprüfung durch die WIBank (ggf. Unterlagennachforderung) und Weiterleitung an HKM
- Prüfung und Entscheidung über die Förderfähigkeit durch HKM
- Förderfähige Maßnahmen werden durch die WIBank auf die Förderliste aufgenommen
- Förderliste wird auf der Homepage der WIBank veröffentlicht



Rückfragen gern über ganztagsbetreuung@wibank.de oder unter 069 9132-3368



Der Weg zur Förderung: Programmablauf

Abruf

- Zwei Auszahlungstermine: 16.08.2021 und 15.12.2021
- Abruf ist spätestens fünf Bankarbeitstage vor Monatsende (Juli und November) einzureichen
- Abrufformular steht auf der Homepage der WIBank zur Verfügung

Verwendungsnachweis

- Spätestens sechs Monate nach Maßnahmenende ist ein Verwendungsnachweis einzureichen
- Bestehend aus Sachbericht und zahlenmäßigem Nachweis sowie Fotos der fertiggestellten Maßnahme
- Verwendungsnachweisformular steht auf der Homepage der WIBank zur Verfügung

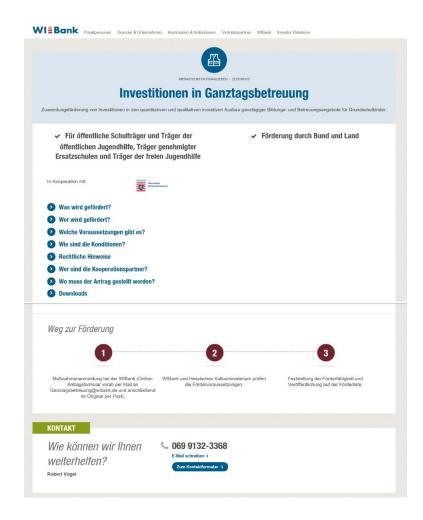


Rückfragen gern über ganztagsbetreuung@wibank.de oder unter 069 9132-3368

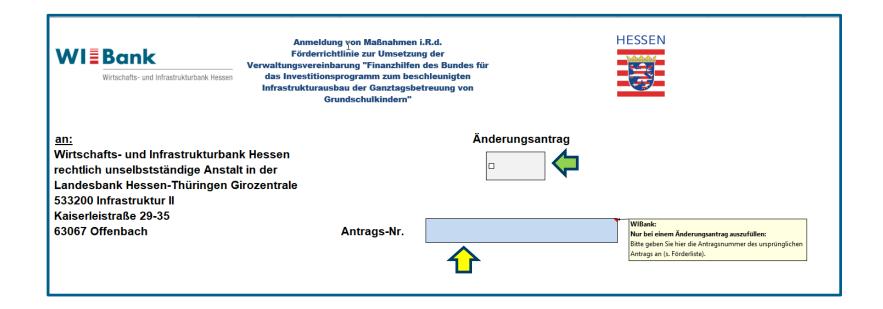


Allgemeine Hinweise zum Antragsverfahren

- Bitte nehmen Sie zur Antragsbearbeitung die Förderrichtlinie und die FAQ zur Hand.
- Anmeldefrist endet am 30.06.2021
- Bei bereits endabgenommenen Maßnahmen ist mit dem Antrag gleichzeitig der Mittelabruf und der Verwendungsnachweis einzureichen.
- Auszahlungen können erst nach Veröffentlichung der Maßnahme auf der Förderliste erfolgen.
- Bitte nutzen Sie immer die aktuellen Formulare auf der WIBank Homepage







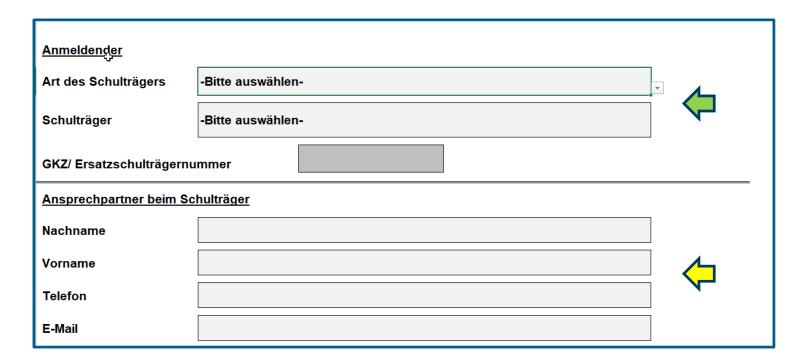


Das Häkchen ist nur zu setzen, sofern es sich um einen Änderungsantrag handelt.



Bitte beachten Sie, dass die Antrags-Nr. nur im Falle eines Änderungsantrages von Ihnen zu pflegen ist (Antragsnummer ist der Förderliste zu entnehmen)







Über Drop-Down die Art und den konkreten Schulträger auswählen



Bitte die Daten des Ansprechpartners pflegen – Kontaktperson für Rückfragen



Anmeldeformular

Schule Bei der beantragten Förderung handelt es sich um eine Zusammenfassung gleichartiger Maßnahmen für mehrere Schulen des antragsstellenden Schulträgers nach Tz. 4.6 FörderRL. Schulnummer -Auswahl Schultyp Schultyp Belegenheitsadresse Belegenheitsgemeinde Schule arbeitet im Ganztagsprogramm des Landes/ Schule setzt ein sonstiges Betreuungsangebot um



Bitte nur ankreuzen, wenn für mehrere Schulen die gleiche Maßnahme durchgeführt wird (z.B. Mobiliarausstattung, Anschaffung Spielgeräte für Außengelände, Maßnahmen zur Verbesserung der Hygienebedingungen etc.)



Entsprechende Schulnummer bzw. 1111 für zusammengefasste Maßnahme ist <u>immer</u> auszuwählen, Schultyp sowie Belegenheitsadresse und –gemeinde werden automatisch generiert



Bitte in diesem Feld **immer** eine Auswahl über Drop-Down treffen



Anmeldeformular

	gten Förderung handelt es sic			V		
Bitte beachten	r mehrere Schulen des antrags <mark>Sie, dass bei zusammengefas</mark>	sten Maßnahmen das Beibl	att "Zusammengefas		ımen"	
schulnummer	Bei der Schulnummer wählen 1111	Sie bitte zuerst die "1111" a	aus.			
Schultyp	Siehe Beiblatt "Zusa	ammengefasste Maßnahme	n"			
	Ergänzungsblatt z	ur Anmeldung von zusamn Tz. 4.6 F		artigen Maß	nahmen nach	
Antrags-Nr.						
Schulträger			GKZ/ Ersatzschulnummer			
Förderbereich	-Bitte auswählen-					Bitte beachten Sie: Bitte geben Sie in der Spalte den wertmößige Anteil der Schule an der Gesamtförderung an. Zulässig sind nur Dezimalzahlen mit zwei Nachkommastellen.
Schulnummer	Schulname	Schulform	Schule von der Anmeldung umfasst		g je Schule in Euro	Ausstattung je Schule
	Investitionsvolumen de	r angemeldeten Maßnahme (s			- €	
		Kontrolls	umme Ergänzungsblatt		- €	
1111	Alle Schulen des Schulträgers	Grundschule	-Auswahl-		i Sie die Förderi	ung jeder Schule an!
	+	Sonstige Förderschule	-Auswahl- Bitte beacht Wenn alle Sc			
	+	Grundschule	-Auswahl- Schulträgers	von der		
		Grundschule	Anmeldung	umfasst werden, itte hier "ja" aus.		
		Schule mit dem Förderschwerp	wanien sie b	ählen Sie bitte		
	1	0 1 1 1	A II "ia" hei ieder	einzelnen		



Sofern es sich eine zusammengefasste Maßnahme handelt, muss das Ergänzungsblatt ausgefüllt werden - <u>bitte Kommentar im Beiblatt beachten</u>

Schule mit dem Förderschwerp-Auswahl-







Entsprechenden Förderbereich über Drop-Down auswählen



Bitte kurze und prägnante Beschreibung der Maßnahme – <u>Kommentar im Excel-</u><u>Formular beachten</u>



Ganztagskonzept

Für die von der angemeldeten Maßnahme umfasste Schule/Einrichtung wird bestätigt, dass die Maßnahme in das Ganztags/Betreuungskonzept eingebettet ist.

Nach Tz. 7.2.3 wurden die geplanten Maßnahmen im Benehmen mit dem Staatlichen Schulamt beantragt, der Informationsfluss wurde sichergestellt (betrifft nur öffentliche Schul- und Jugendhilfeträger).



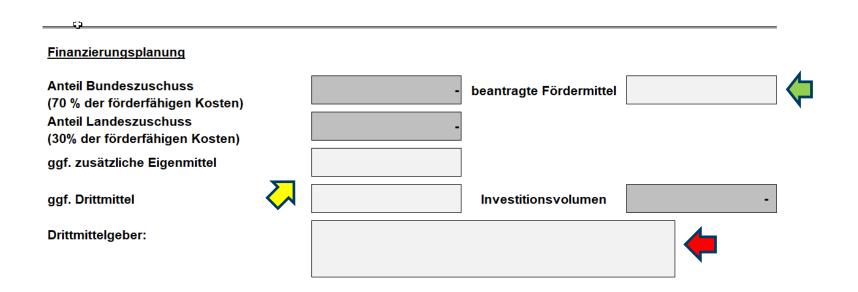


Bestätigung muss <u>immer</u> erfolgen – Häkchen setzen



Abstimmung/Bestätigung muss nur für öffentliche Schulträger erfolgen







<u>Gesamtsumme</u> der Fördermittel eintragen – Aufteilung zwischen Bundes- und Landeszuschuss erfolgt automatisch (70% / 30%) – <u>Bitte Kommentar zum</u> <u>Vergabeverfahren im Excel-Formular beachten</u>



Sollten bei einer Investitionsmaßnahme zusätzlich zur Förderung Eigen- oder Drittmittel eingebracht werden, bitte hier angeben



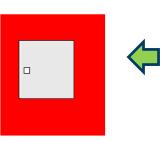
Sofern Drittmittel (z.B. andere Fördermittel; Spende von Vereinen etc.) in Anspruch genommen werden, bitte den entsprechenden Drittmittelgeber eintragen



Wirtschaftlichkeitsbetrachtung

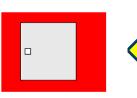
Der Maßnahmenträger bestätigt hiermit, dass er bei der Planung der angemeldeten Maßnahme Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen herangezogen hat bzw. bei der Durchführung der Maßnahme heranziehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beachtet (Tz. 4.6 FörderRL).

Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen.



Vorsteuerabzug

Der Maßnahmenträger bestätigt hiermit, dass, wenn ihm die Möglichkeit zum Vorsteuerabzug eröffnet ist, bei den Ausgaben nur die Entgelte (Preise ohne Umsatzsteuer) zum Ansatz gebracht werden. Die Umsatzsteuerbeträge sind in diesem Fall gem. Tz. 2.4 FörderRL nicht förderfähig.





Bitte Bestätigung zur Wirtschaftlichkeitsbetrachtung durch Setzen des Häkchens <u>immer</u> vornehmen



Bestätigung zur Beachtung des Vorsteuerabzugs muss <u>immer</u> erteilt werden (auch wenn kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden kann)



Zeitlicher Verlauf der Maßnahme



Datum	Die Auftragsvergabe für Planungsleistungen, die Durchfuhrung der Planung, die Voruntersuchungen oder der Grunderwerb begründen noch keinen Maßnahmenbeginn. Erst mit Abschluss eines der Umsetzung dienenden rechtsverbindlichen Leistungs- und Liefervertrages bzw. mit Beginn der Eigenarbeiten gilt die Maßnahme
voraussichtlicher Maßnahmenbeginn:	als begonnen (Tz. 4.3 FörderRL).
Datum voraussichtliche Endabnahme:	\(\big

Bitte beachten Sie:

Falls die Maßnahme vor dem 17.06.2020 begonnen wurde:

Der Maßnahmenträger bestätigt hiermit, dass es sich um einen selbstständigen, vor diesem Zeitpunkt noch nicht begonnenen Abschnitt der Maßnahme handelt (Tz. 4.2 FörderRL).







Bitte <u>immer</u> den Durchführungszeitraum angeben und den entsprechenden Hinweis zum Maßnahmenbeginn beachten



Häkchen muss nur gesetzt werden, wenn die Gesamtmaßnahme vor dem 17.06.2020 begonnen wurde



Im Zeitp	unkt der Anmeldui	ng geplanter Abruf der För	dermittel für da	<u>ıs Jahr 2021</u>			
	Aug. 2021		Dez. 2021		—	1	
	Summe:	0,00€					
		ereits endabgenommene M feingereicht (Tz. 7.4 Förde		dem Antrag wird			4
	Bitte geplantes	s Auszahlungsdatum a	ngeben				
		ßnahme endabgenomr eichzeitig der Abruf e			gesetzt werde	n und mit	



Anmeldeformular

<u>Erklärungen</u>

Die Gesamtfinanzierung der Maßnahme ist während der gesamten Zweckbindungsfrist sichergestellt (Tz. 4.4 FörderRL).	
Die längerfristige Nutzung ist gewährleistet (Tz. 4.4 FörderRL).	
Das Doppelförderungsverbot ist beachtet (Tz. 4.5 FörderRL).	
Die Fördermittel müssen zusätzlich eingesetzt werden (Tz. 2.1 FörderRL)	
Die Regelungen der FörderRL werden eingehalten.	
Subventionserheblichkeit	
Der Antragssteller bestätigt hiermit, dass die von ihm in diesem Antrag gemachten Angaben ihm als subventionserheblich und die Strafbarkeit eines Subventionsbetrugs nach § 264 Strafgesetzbuch bekannt sind.	

Alle Erklärungen müssen durch Setzen des Häkchens bestätigt werden



ggf. Beantragung oder Bewilligung der M	aßnahme in einem anderen Förderprogramm	
Die mit diesem Formular angemeldete Ma angemeldet bzw. gefördert.	aßnahme wurde bereits in einem anderen Förderprogramm	
Die mit diesem Formular angemeldete Ma angemeldet bzw. gefördert.	aßnahme wurde bisher in <u>keinem</u> anderen Förderprogramm	
Name des Förderprogramms:		
Die Förderung wurde beantragt bei: (Bitte vollständige Adresse eintragen)		
Stand der Bewilligung/ Gründe für die Ablehnung		



Bitte angeben, ob andere Fördermittel für die anzumeldende Maßnahme beantragt werden/wurden – die weiteren Eingabefelder zum Förderprogramm erscheinen nur bei entsprechendem Setzen des Häkchens – <u>Bitte beachten, dass eine Doppelförderung grundsätzlich unzulässig ist</u>



Mit der Anmeldung wird bestätigt, dass die oben gemachten Angaben mit den Inhalten der an die WIBank am übersandten Excel-Datei übereinstimmen.

Ort

Datum

Unterzeichner in Druckbuchstaben / Amts- bzw. Stellenbezeichnung

Rechtsverbindliche Unterschriften

Dienstsiegel

Bitte drucken Sie das Formular nach abgeschlossener Bearbeitung aus, unterschreiben es und schicken es zusammen mit den nachstehenden Unterlagen an die WIBank. Zudem senden Sie bitte auch den elektronischen Datensatz im Excel-Format per Mail an "Ganztagsbetreuung@wibank.de".

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

- → Ggf. das Ergänzungsblatt zur Anmeldung von zusammengefassten Maßnahmen.
- → Im Fall eines Trägerwechsels bei Schulen in freier Trägerschaft der Nachweis über den Übergang der Trägerschaft (Tz. 3.2 FörderRL).



Bitte Übersendungsdatum des Excel-Datensatzes eintragen



Bitte Ort, Datum, Unterzeichner in Druckbuchstaben und Amts- bzw. Stellenbezeichnung immer angeben



Bitte physisches Dokument <u>rechtsverbindlich unterzeichnen</u> lassen und mit dem <u>Dienstsiegel</u> des Schulträgers versehen



Abrufformular

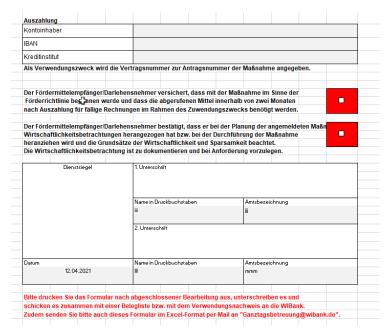
- Zwei Auszahlungstermine: 16.08.2021 und 15.12.2021
- Abruf ist <u>spätestens</u> fünf
 Bankarbeitstage vor Monatsende (Juli und November) einzureichen
- Mit jedem Abruf ist auch eine
 Belegliste einzureichen
 (Tabellenblatt 2 im Abrufformular)
- In der Belegliste sind immer Brutto-Kosten anzusetzen (Vorsteuerabzug wird separat ausgewiesen)
- Abrufformular steht auf der Homepage der WIBank zur Verfügung

Mirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen IC - 533200 ("Invest. Ganztagsbetreuung") Alsserielstraße 29-35 30067 Offenbach am Main Dear Die Belegiiste bzw. bei abgeschlossenen Maßnahmen der Verwendungsnachweis ist dem Abrufformular beizutügen Die Belegiiste bzw. bei abgeschlossenen Maßnahmen der Verwendungsnachweis ist dem Abrufformular beizutügen Die Belegiiste bzw. bei abgeschlossenen Maßnahmen der Verwendungsnachweis ist dem Abrufformular beizutügen Die Belegiiste bzw. bei abgeschlossenen Maßnahmen der Verwendungsnachweis ist dem Abrufformular beizutügen Die Belegiiste bzw. bei abgeschlossenen Maßnahmen der Verwendungsnachweis ist dem Abrufformular beizutügen Muszahlung Kreditinstitut Auszahlung Auszahlung Auszahlung Auszahlung Auszahlung Contoinhaber BBAN Kreditinstitut Als Verwendungszweck wird die Vertragsnummer zur Antragsnummer der Maßnahme im Sinne der Förderrichtlinie begonnen wurde und dass die abgerufenen Mittel innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung für fällige Rechnungen im Rahmen des Zuwendungszwecks benötigt werden. Dier Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer bestätigt, dass er bei der Planung der angemeldeten Mal Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen herangezogen hat bzw. bei der Durchfuhrung der Maßnahme neranziehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beachtet. Dienstsiegel 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaben Anntsbezeichnung Anntsbezeichnung Anntsbezeichnung				Ban	K	
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen HC - 533200 ("Invest. Ganztagsbetreuung") Alsevelsstraße 29-35 3067 Offenbach am Main Davon Landesmittel in Euro (a) Eine Belegliste bzw. bei abgeschlossenen Maßnahmen der Verwendungsnachweis ist dem Abrufformular beizurfügen (b) Fällt der 15. nicht auf einen Bankarbeitstag erfolgt die Auszahlung am darauffolgenden Bankarbeitstag. Auszahlung BAN Kreditinstitut Als Verwendungszweck wird die Vertragsnummer zur Antragsnummer der Maßnahme angegeben. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer versichert, dass mit der Maßnahme im Sinne der Förderrichtlinie begonnen wurde und dass die abgerufenen Mittel innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung für fällige Rechnungen im Rahmen des Zuwendungszwecks benötigt werden. Dier Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer bestätigt, dass er bei der Planung der angemeldeten Maßwirtschaftlichkeitsbetrachtungen herangezogen hat bzw. bei der Durchführung der Maßnahme heranzlehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beachtet. Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Dienstsiegel Name in Druckbuchstaben Antisbezeichnung Antisbezeichnung				Wirtschafts-	und Infrastrukturi	oank Hessen
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen HC - 533200 ("Invest. Ganztagsbetreuung") Kalserialistaße 29-35 3067 Offenbach am Main Auszahlung Gerine Belegiiste bzw. bei abgeschlossenen Maßnahmen der Verwendungsnachweis ist dem Abrufformular beizufügen Gerine Belegiiste bzw. bei abgeschlossenen Maßnahmen der Verwendungsnachweis ist dem Abrufformular beizufügen Gerine Belegiiste bzw. bei abgeschlossenen Maßnahmen der Verwendungsnachweis ist dem Abrufformular beizufügen Gerine Belegiiste bzw. bei abgeschlossenen Maßnahmen der Verwendungsnachweis ist dem Abrufformular beizufügen Gerine Heine Bankarbeitstag erfolgt die Auszahlung am darauffolgenden Bankarbeitstag. Auszahlung Kreditinstitut Als Verwendungszweck wird die Vertragsnummer zur Antragsnummer der Maßnahme angegeben. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer versichert, dass mit der Maßnahme im Sinne der Förderrichtlinie begonnen wurde und dass die abgerufenen Mittel innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung für fällige Rechnungen im Rahmen des Zuwendungszwecks benötigt werden. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer bestätigt, dass er bei der Planung der angemeldeten Maßwirtschaftlichkeitsbetrachtungen herrangezogen hat bzw. bei der Durchführung der Maßnahme herranziehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beachtet. Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Denstsiegel 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaben Antsbezeichnung Antsbezeichnung						
(30 % der förderfähigen Kösten) (30 % der förderfähigen Kösten) (30 Eine Belegiliste bzw. bei abgeschlossenen Maßnahmen der Verwendungsnachweis ist dem Abrufformular beitzufügen (30 Fällt der 15. nicht auf einen Bankarbeitstag erfolgt die Auszahlung am darauffolgenden Bankarbeitstag. Auszahlung Köntolinhaber (IBAN) Kreditinstitut Als Verwendungszweck wird die Vertragsnummer zur Antragsnummer der Maßnahme angegeben. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer versichert, dass mit der Maßnahme im Sinne der Förderrichtlinie begonnen wurde und dass die abgerufenen Mittel innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung für fällige Rechnungen im Rahmen des Zuwendungszwecks benötigt werden. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer bestätigt, dass er bei der Planung der angemeldeten Maßwirtschaftlichkeltsbetrachtungen herangezogen hat bzw. bei der Durchführung der Maßnahme heranziehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkelt und Sparsamkeit beachtet. Die Wirtschaftlichkeltsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Dernstsiegel 1. Unterschrift Näme in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung Antsbezeichnung	An die					
davon Landesmittel in Euro 30 % der förderfänigen Kosten) 60 Eine Belegliste bzw. bei abgeschlossenen Maßnahmen der Verwendungsnachweis ist dem Abrufformular beizufügen 60 Fällt der 15. nicht auf einen Bankarbeitstag erfolgt die Auszahlung am darauffolgenden Bankarbeitstag. Auszahlung Kontoinhaber BAN Kreditinstitut Als Verwendungszweck wird die Vertragsnummer zur Antragsnummer der Maßnahme im Sinne der Förderrichtlinie begonnen wurde und dass die abgerufenen Mittel innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung für fällige Rechnungen im Rahmen des Zuwendungszwecks benötigt werden. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer bestätigt, dass er bei der Planung der angemeldeten Maßnahme heranziehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen herangezogen hat bzw. bei der Durchführung der Maßnahme heranziehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Dienstsiegel 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaben Antisbezeichnung Antisbezeichnung	HC - 533200 ("Invest. Ganztagsbetr Kaiserleistraße 29-35					
Datum Landesmittel in Euro 30 % der förderfähigen Kosten) 0,00 30 % der förderfähigen kosten 30 Fällt der 15. nicht auf einen Bankarbeitstag erfolgt die Auszahlung am darauffolgenden Bankarbeitstag. Auszahlung Kontoinhaber BAN Kreditinstitut Als Verwendungszweck wird die Vertragsnummer zur Antragsnummer der Maßnahme angegeben. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer versichert, dass mit der Maßnahme im Sinne der Förderrichtlinie begonnen wurde und dass die abgerufenen Mittel innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung für fällig Rechnungen im Rahmen des Zwendungszwecks benötigt werden. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer bestätigt, dass er bei der Planung der angemeldeten Mafwirtschaftlichkeitsbetrachtungen herangezogen hat bzw. bei der Durchführung der Maßnahme im Sinne der Planung der Maßnahme im Sinne der Sinne d	63067 Offenbach am Main					
davon Landesmittel in Euro 3.0% der förderfähigen Kosten) @ Eine Belegilste bzw. bei abgeschlossenen Maßnahmen der Verwendungsnachweis ist dem Abrufformular beizufügen @ Fällt der 15. nicht auf einen Bankarbeitstag erfolgt die Auszahlung am darauffolgenden Bankarbeitstag. Auszahlung Kontoinhaber BBAN Kreditinstitut Als Verwendungszweck wird die Vertragsnummer zur Antragsnummer der Maßnahme angegeben. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer versichert, dass mit der Maßnahme im Sinne der Förderrichtlinie begonnen wurde und dass die abgerufenen Mittel innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung für fällig Rechnungen im Rahmen des Zwendungszwecks benötigt werden. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer bestätigt, dass er bei der Planung der angemeldeten Mafwirtschaftlichkeitsbetrachtungen herangezogen hat bzw. bei der Durchführung der Maßnahme heranzlehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Dienstsiegel 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaben Antsbezeichnung Antsbezeichnung						
davon Landesmittel in Euro 3.0 % der forderfähigen Kosten) @ Eine Belegilste bzw. bei abgeschlossenen Maßnahmen der Verwendungsnachweis ist dem Abrufformular beizufügen @ Fällt der 15. nicht auf einen Bankarbeitstag erfolgt die Auszahlung am darauffolgenden Bankarbeitstag. Auszahlung Kontoinhaber IBAN Kreditinstitut Als Verwendungszweck wird die Vertragsnummer zur Antragsnummer der Maßnahme angegeben. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer versichert, dass mit der Maßnahme im Sinne der Förderrichtlinie begonnen wurde und dass die abgerufenen Mittel innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung für fällig Rechnungen im Rahmen des Zwenedungszwecks benötigt werden. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer bestätigt, dass er bei der Planung der angemeldeten Maf Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen herangezogen hat bzw. bei der Durchführung der Maßnahme im Kinneranziehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Dienstsiegel 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung Amtsbezeichnung						
(30 % der förderfähigen Kösten) (2) Eine Belegliste bzw. bei abgeschlossenen Maßnahmen der Verwendungsnachweis ist dem Abrufformular beitzufügen (3) Fällt der 15. nicht auf einen Bankarbeitstag erfolgt die Auszahlung am darauffolgenden Bankarbeitstag. Auszahlung Köntolnhaber (BAN) Kreditinstitut Als Verwendungszweck wird die Vertragsnummer zur Antragsnummer der Maßnahme angegeben. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer versichert, dass mit der Maßnahme im Sinne der Förderrichtlinie begonnen wurde und dass die abgerufenen Mittel innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung für fällige Rechnungen im Rahmen des Zuwendungszwecks benötigt werden. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer bestätigt, dass er bei der Planung der angemeldeten Mafwirtschaftlichkeitsbetrachtungen herangezogen hat bzw. bei der Durchführung der Maßnahme heranziehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beachtet. Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Name in Druckbuchstaben Name in Druckbuchstaben Antsbezeichnung				0,00		
Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer bestätigt, dass er bei der Planung der angemeldeten Mar Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen herangezogen hat bzw. bei der Durchführung der Mafsnahme heranzlehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beachtet. Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Dienstsiegel 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung 2. Unterschrift	(30 % der förderfähigen Kosten)			0,00		
Kontoinhaber BAN Kreditinstitut Als Verwendungszweck wird die Vertragsnummer zur Antragsnummer der Maßnahme angegeben. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer versichert, dass mit der Maßnahme im Sinne der Förderrichtlinie begonnen wurde und dass die abgerufenen Mittel Innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung für fällige Rechnungen im Rahmen des Zwenedungszwecks benötigt werden. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer bestätigt, dass er bei der Planung der angemeldeten Maf Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen herangezogen hat bzw. bei der Durchführung der Maßnahme heranziehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beachtet. Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Dienstsiegel 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaben Antisbezeichnung Datum Name in Druckbuchstaben Antisbezeichnung	beizufügen			_		
Kontoinhaber IBAN Kreditinstitut Als Verwendungszweck wird die Vertragsnummer zur Antragsnummer der Maßnahme angegeben. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer versichert, dass mit der Maßnahme im Sinne der Förderrichtlinie begonnen wurde und dass die abgerufenen Mittel innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung für fällige Rechnungen im Rahmen des Zuwendungszwecks benötigt werden. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer bestätigt, dass er bei der Planung der angemeldeten Maf Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen herangezogen hat bzw. bei der Durchführung der Maßnahme heranziehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beachtet. Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Dienstsiegel 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung Datum Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung	Auszahlung					
Kreditinstitut Als Verwendungszweck wird die Vertragsnummer zur Antragsnummer der Maßnahme angegeben. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer versichert, dass mit der Maßnahme im Sinne der Förderrichtlinie begonnen wurde und dass die abgerufenen Mittel innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung für fällige Rechnungen im Rahmen des Zuwendungszwecks benötigt werden. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer bestätigt, dass er bei der Planung der angemeldeten Maf Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen herangezogen hab bzw. bei der Durchführung der Maßnahme heranziehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beachtet. Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Dienstsiegel 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaben Antisbezeichnung Datum Name in Druckbuchstaben Antisbezeichnung						
Kreditinstitut Als Verwendungszweck wird die Vertragsnummer zur Antragsnummer der Maßnahme angegeben. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer versichert, dass mit der Maßnahme im Sinne der Förderrichtlinie begonnen wurde und dass die abgerufenen Mittel innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung für fällige Rechnungen im Rahmen des Zuwendungszwecks benötigt werden. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer bestätigt, dass er bei der Planung der angemeldeten Maf Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen herangezogen hab bzw. bei der Durchführung der Maßnahme heranziehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beachtet. Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Dienstsiegel 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaben Antisbezeichnung Datum Name in Druckbuchstaben Antisbezeichnung						
Als Verwendungszweck wird die Vertragsnummer zur Antragsnummer der Maßnahme angegeben. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer versichert, dass mit der Maßnahme im Sinne der Förderrichtlinie begonnen wurde und dass die abgerufenen Mittel innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung für fällige Rechnungen im Rahmen des Zuwendungszwecks benötigt werden. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer bestätigt, dass er bei der Planung der angemeldeten Maf Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen der Maßnahme heranziehen wird und die Grandsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beachtet. Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Dienstsiegel 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaben Amisbezeichnung Datum Name in Druckbuchstaben Amisbezeichnung						
Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer versichert, dass mit der Maßnahme im Sinne der Förderrichtlinie begonnen wurde und dass die abgerufenen Mittel innerhalb von zwei Monaten nach Auszahlung für fällige Rechnungen im Rahmen des Zuwendungszwecks benötigt werden. Der Fördermittelempfänger/Darlehensnehmer bestätigt, dass er bei der Planung der angemeldeten Maßurtschaftlichkeitsbetrachtungen herangezogen hab zw. bei der Durchführung der Maßnahme heranziehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beachtet. Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Dienstsiegel 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung Delum Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung	Kreditinstitut					
Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen herangezogen hat bzw. bei der Durchführung der Maßnahme heranziehen wird und die Grundsitze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beachtet. Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Dienstsiegel 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung 2. Unterschrift Datum Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung						
heranziehen wird und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beachtet. Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Dienstsiegel 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung 2. Unterschrift Datum Name in Druckbuchstaben Antisbezeichnung	Förderrichtlinie begonnen wurde	e und dass die abgerufer	en Mittel inne	rhalb von zw	rei Monaten	-
Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist zu dokumentieren und bei Anforderung vorzulegen. Dienstsiegel 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaben Antisbezeichnung 2. Unterschrift Datum Name in Druckbuchstaben Antisbezeichnung	Förderrichtlinie begonnen wurde nach Auszahlung für fällige Rech	e und dass die abgerufer Inungen im Rahmen des	en Mittel inne Zuwendungsz	rhalb von zw wecks benö	vei Monaten tigt werden.	
Dienstsiegel 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung 2. Unterschrift Datum Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung	Förderrichtlinie begonnen wurd nach Auszahlung für fällige Rech Der Fördermittelempfänger/Darle Wirtschaftlichkeitsbetrachtunger	e und dass die abgerufer nungen im Rahmen des ehensnehmer bestätigt, o n herangezogen hat bzw.	en Mittel inne Zuwendungsz dass er bei der bei der Durcht	rhalb von zw wecks benö Planung de ührung der	rei Monaten tigt werden. r angemeldeter Maßnahme	n Maí
Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung 2. Unterschrift Datum Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung	Förderrichtlinie begonnen wurd nach Auszahlung für fällige Rech Der Fördermittelempfänger/Darle Wirtschaftlichkeitsbetrachtunger heranziehen wird und die Grunds	e und dass die abgerufer nungen im Rahmen des ehensnehmer bestätigt, c n herangezogen hat bzw. sätze der Wirtschaftlichke	en Mittel inne Zuwendungsz dass er bei der bei der Durcht eit und Sparsa	rhalb von zw wecks benö Planung de ührung der mkeit beach	rei Monaten tigt werden. r angemeldeter Maßnahme tet.	n Maí
2. Unterschrift Datum Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung	Förderrichtlinie begonnen wurd nach Auszahlung für fällige Rech Der Fördermittelempfänger/Darle Wirtschaftlichkeitsbetrachtunger heranziehen wird und die Grunds	e und dass die abgerufer nungen im Rahmen des ehensnehmer bestätigt, c n herangezogen hat bzw. sätze der Wirtschaftlichke	en Mittel inne Zuwendungsz dass er bei der bei der Durcht eit und Sparsa	rhalb von zw wecks benö Planung de ührung der mkeit beach	rei Monaten tigt werden. r angemeldeter Maßnahme tet.	n Maí
2. Unterschrift Datum Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung	Förderrichtlinie begonnen wurd nach Auszahlung für fällige Rech Der Fördermittelempfänger/Darls Wirtschaftlichkeitsbetrachtunger heranziehen wird und die Grunds Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtur	e und dass die abgerufer inungen im Rahmen des ehensnehmer bestätigt, o n herangezogen hat bzw. sätze der Wirtschaftlichk ng ist zu dokumentieren i	en Mittel inne Zuwendungsz dass er bei der bei der Durcht eit und Sparsa	rhalb von zw wecks benö Planung de ührung der mkeit beach	rei Monaten tigt werden. r angemeldeter Maßnahme tet.	n Maí
2. Unterschrift Datum Name in Druckbuchstaben Antsbezeichnung	Förderrichtlinie begonnen wurd nach Auszahlung für fällige Rech Der Fördermittelempfänger/Darls Wirtschaftlichkeitsbetrachtunger heranziehen wird und die Grund- Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtur	e und dass die abgerufer inungen im Rahmen des ehensnehmer bestätigt, o n herangezogen hat bzw. sätze der Wirtschaftlichk ng ist zu dokumentieren i	en Mittel inne Zuwendungsz dass er bei der bei der Durcht eit und Sparsa	rhalb von zw wecks benö Planung de ührung der mkeit beach	rei Monaten tigt werden. r angemeldeter Maßnahme tet.	n Maí
2. Unterschrift Datum Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung	Förderrichtlinie begonnen wurd nach Auszahlung für fällige Rech Der Fördermittelempfänger/Darls Wirtschaftlichkeitsbetrachtunger heranziehen wird und die Grunds Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtur	e und dass die abgerufer inungen im Rahmen des ehensnehmer bestätigt, o n herangezogen hat bzw. sätze der Wirtschaftlichk ng ist zu dokumentieren i	en Mittel inne Zuwendungsz dass er bei der bei der Durcht eit und Sparsa	rhalb von zw wecks benö Planung de ührung der mkeit beach	rei Monaten tigt werden. r angemeldeter Maßnahme tet.	n Maí
Datum Name in Druckbuchstaben Amtsbezeichnung	Förderrichtlinie begonnen wurd nach Auszahlung für fällige Rech Der Fördermittelempfänger/Darls Wirtschaftlichkeitsbetrachtunger heranziehen wird und die Grund- Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtur	e und dass die abgerufer inungen im Rahmen des ehensnehmer bestätigt, c i herangezogen hat bzw. sätze der Wirtschaftlichk- ng ist zu dokumentieren i	nen Mittel inne Zuwendungsz dass er bei der bei der Durcht eit und Sparsa und bei Anford	rhalb von zw wecks benö Planung de ührung der mkeit beach erung vorzu	vei Monaten tigt werden. r angemeldeter Maßnahme tet. legen.	n Maí
Datum Name in Druckbuchstaben Antsbezeichnung	Förderrichtlinie begonnen wurd nach Auszahlung für fällige Rech Der Fördermittelempfänger/Darls Wirtschaftlichkeitsbetrachtunger heranziehen wird und die Grunds Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtur	e und dass die abgerufer inungen im Rahmen des ehensnehmer bestätigt, c i herangezogen hat bzw. sätze der Wirtschaftlichk- ng ist zu dokumentieren i	nen Mittel inne Zuwendungsz dass er bei der bei der Durcht eit und Sparsa und bei Anford	rhalb von zw wecks benö Planung de ührung der mkeit beach erung vorzu	vei Monaten tigt werden. r angemeldeter Maßnahme tet. legen.	n Maí
	Förderrichtlinie begonnen wurd nach Auszahlung für fällige Rech Der Fördermittelempfänger/Darls Wirtschaftlichkeitsbetrachtunger heranziehen wird und die Grunds Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtur	e und dass die abgerufer unungen im Rahmen des ehensnehmer bestätigt, in herangezogen hat bzw. sätze der Wirtschaftlichk ng ist zu dokumentieren i 1. Unterschrift	nen Mittel inne Zuwendungsz dass er bei der bei der Durcht eit und Sparsa und bei Anford	rhalb von zw wecks benö Planung de ührung der mkeit beach erung vorzu	vei Monaten tigt werden. r angemeldeter Maßnahme tet. legen.	n Maí
	Förderrichtlinie begonnen wurd nach Auszahlung für fällige Rech Der Fördermittelempfänger/Darls Wirtschaftlichkeitsbetrachtunger heranziehen wird und die Grunds Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtur	e und dass die abgerufer unungen im Rahmen des ehensnehmer bestätigt, in herangezogen hat bzw. sätze der Wirtschaftlichk ng ist zu dokumentieren i 1. Unterschrift	nen Mittel inne Zuwendungsz dass er bei der bei der Durcht eit und Sparsa und bei Anford	rhalb von zw wecks benö Planung de ührung der mkeit beach erung vorzu	vei Monaten tigt werden. r angemeldeter Maßnahme tet. legen.	n Maí
Bitte drucken Sie das Formular nach abgeschlossener Bearbeitung aus, unterschreiben es und	Förderrichtlinie begonnen wurd- nach Auszahlung für fällige Rech Der Fördermittelempfänger/Darle Wirtschaftlichkeitsbetrachtunger heranziehen wird und die Grund: Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtur Dienstsiegel	e und dass die abgerufer unungen im Rahmen des ehensnehmer bestätigt, ih herangezogen hat bzw. sätze der Wirtschaftlichk g ist zu dokumentieren i 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaber 2. Unterschrift	nen Mittel inne Zuwendungsz dass er bei der bei der Durchi eit und Sparsa und bei Anford	rhalb von zw wecks benö Planung de führung der mkeit beach erung vorzu	rei Monaten tigt werden. rangemeldeter Maßnahme tet. legen.	n Maí
Bitte drucken Sie das Formular nach abgeschlossener Bearbeitung aus, unterschreiben es und	Förderrichtlinie begonnen wurd- nach Auszahlung für fällige Rech Der Fördermittelempfänger/Darle Wirtschaftlichkeitsbetrachtunger heranziehen wird und die Grund: Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtur Dienstsiegel	e und dass die abgerufer unungen im Rahmen des ehensnehmer bestätigt, ih herangezogen hat bzw. sätze der Wirtschaftlichk g ist zu dokumentieren i 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaber 2. Unterschrift	nen Mittel inne Zuwendungsz dass er bei der bei der Durchi eit und Sparsa und bei Anford	rhalb von zw wecks benö Planung de führung der mkeit beach erung vorzu	rei Monaten tigt werden. rangemeldeter Maßnahme tet. legen.	n Maí
	Förderrichtlinie begonnen wurd nach Auszahlung für fällige Rech Der Fördermittelempfänger/Darls Wirtschaftlichkeitsbetrachtunger heranziehen wird und die Grunds Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtur	e und dass die abgerufer unungen im Rahmen des ehensnehmer bestätigt, ih herangezogen hat bzw. sätze der Wirtschaftlichk g ist zu dokumentieren i 1. Unterschrift Name in Druckbuchstaber 2. Unterschrift	nen Mittel inne Zuwendungsz dass er bei der bei der Durchi eit und Sparsa und bei Anford	rhalb von zw wecks benö Planung de führung der mkeit beach erung vorzu	rei Monaten tigt werden. rangemeldeter Maßnahme tet. legen.	n Maí



Abrufformular







Gewünschtes Valutadatum auswählen



Angabe Zuschuss Betrag (gesamt) – Aufteilung in Bundes- und Landeszuschuss erfolgt automatisch



Bestätigungen zu Maßnahmenbeginn/fristgerechter Verausgabung im Sinne der Förderrichtlinie und zur Wirtschaftlichkeitsbetrachtung sind **immer** auszufüllen



Verwendungsnachweis

- Spätestens sechs Monate nach Maßnahmenende ist ein Verwendungsnachweis einzureichen
- Bestehend aus VN-Formular (rechtsverbindlich unterzeichnet + gesiegelt per Post), Excel-Datensatz per E-Mail, Belegliste, Sachbericht sowie Fotos der fertiggestellten Maßnahme
- Verwendungsnachweisformular und Belegliste stehen auf der Homepage der WIBank zur Verfügung

WI Bank Wirtschafts- und Infrastrukturbank h	Verwendungsnachweis für Maßnahmen I.R.d. Förderrichtlinie zur Umsetzung der Verwaltungsvereinbarung "Finanzhilfen des Bundes für das Investitionspergarmar zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbefreuung von Grundschulklindern"
an: Wirtschafts- und Infrastruk rechtlich unselbstständige Landesbank Hessen-Thürin 533200 Infrastruktur II Kaiserleistraße 29-35 63067 Offenbach	Anstalt in der
<u>Anmeldender</u>	
Art des Schulträgers	-Bitte auswählen-
Schulträger	-Bitte auswählen-
GKZ/ Ersatzschulträgernum	imer State of the
Antragsnummer	
Ansprechpartner beim Sch	ulträger
Nachname	
Vorname	
Telefon	
E-Mail	
	ung handelt es sich um eine Zusammenfassung gleichartiger Maßnahmen ntragsstellenden Schulträgers nach Tz. 4.6 FörderRL.
Schulnummer	-Auswahl-
Schultyp	
Belegenheitsadresse	



Verwendungsnachweis

Vorsteuerabzug

Der Maßnahmenträger bestätigt hiermit, dass, wenn ihm die Möglichkeit zum Vorsteuerabzug eröffnet ist, bei den Ausgaben nur die Entgelte (Preise ohne Umsatzsteuer) zum Ansatz gebracht werden. Die Umsatzsteuerbeträge sind in diesem Fall gem. Tz. 2.4 FörderRL nicht förderfähig. Wenn ein anteiliger Vorsteuerabzug geltend gemacht wurde, tragen Sie bitte in die unten stehenden Felder den Prozentsatz und den Betrag des Vorsteuerabzugs ein. VoSt-Abzug in % VoSt-Abzug in € Prüfung der Mittelverausgabung Unterhält der Zuwendungsempfänger eine eigene Prüfungseinrichtung, sind folgende Bescheinigungen von dieser zu erteilen: Die Übereinstimmung mit den Büchern und die rechtzeitige Mittelverausgabung werden hiermit bestätigt. Die Prüfung führte zu keinen Beanstandungen. Die Prüfung führte zu folgenden Beanstandungen: Ort, Datum Rechtsverbindliche Unterschrift der Prüfungseinrichtung Dienstsiegel



Bestätigung zur Beachtung der Vorsteuer ist <u>immer</u> anzugeben (Häkchen setzten) – sofern eine Vorsteuerabzugsfähigkeit besteht sind die Felder VoSt-Abzug in % und VoSt-Abzug in € auszufüllen



Sofern der Zuwendungsempfänger eine Prüfungseinrichtung unterhält, muss die Prüfung erfolgen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Disclaimer

Die Ausarbeitung wurde von der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und verwendet indikative, nicht bindende Marktdaten und Preise.

Sie beinhaltet keine Anlageberatung und ersetzt nicht eine eigene Analyse. Vertretene Ansichten sind solche des Publikationsdatums und können sich ohne weiteren Hinweis ändern. Jedwede Transaktion erfolgt ausschließlich auf Risiko des Anwenders!

Die Ausarbeitung beruht auf Informationen und Prozessen, die wir für zutreffend und adäquat halten. Gleichwohl übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit von enthaltenen Informationen, Resultaten und Meinungen keine Haftung. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. (§4 Abs. 7 WpDVerOV)

Keine vom Anwender auf der Basis der Ausarbeitung umgesetzte Strategie ist risikofrei; unerwartete Zins- und/oder Preisschwankungen können – abhängig vom Zeitpunkt und Ausmaß – zu erheblichen wirtschaftlichen Nachteilen für den Anwender führen.

Diese Hinweise können – aufgrund der persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Kunden – die steuerliche Beratung im Einzelfall nicht ersetzen. Potenziellen Käufern des Finanzinstruments wird empfohlen, wegen der steuerlichen Folgen des Kaufs, des Haltens sowie der Veräußerung des Finanzinstruments ihre rechtlichen und steuerlichen Berater zu konsultieren. Die steuerliche Behandlung kann zukünftigen Änderungen unterworfen sein. (§4 Abs. 8 WpDVerOV)

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen übernimmt keinerlei Beratungstätigkeit in Bezug auf steuerliche, bilanzielle und/oder rechtliche Fragestellungen. Derartige Fragen sind vom Anwender mit unabhängigen Beratern vor Abschluss von Transaktionen zu klären. Jede Form der Verbreitung bedarf unserer ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Genehmigung.

© Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen